

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

91 (1.4.1903) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 91. Viertes Blatt.

Mittwoch den 1. April

1903.

Konkursöffnung.

Nr. 13 924. Ueber den Nachlaß des am 20. Dezember v. J. verstorbenen, zuletzt hier wohnhaft gewesenen Generalagenten Karl Reing wird heute am 21. März 1903, nachmittags 6 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet, da der Nachlaßpfleger den Antrag gestellt und die Ueberschuldung auf Grund der Erbschaftsakte dem Gericht hinlänglich bewiesen erscheint.

Der Kaufmann Karl Burger hier wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 27. April 1903 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird Termin anberaumt vor dem diesseitigen Gerichte, Akademiestraße 2 A, 3. Stock, Zimmer Nr. 17, zur Beschlussfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in § 182 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Freitag den 17. April 1903, vormittags 11 Uhr,

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Freitag den 8. Mai 1903, vormittags 11 Uhr.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schulbig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 27. April 1903 Anzeige zu machen.

gez. Dr. Krausmann.

Die Uebereinstimmung mit der Urschrift beurkundet:

Karlsruhe, den 24. März 1903.

Der Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

Boppé.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 2. April 1903, nachmittags 2 Uhr, werde ich in dem Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Kleiderschränke, 4 Sofas, 4 Sessel, 3 Schreibtische, 3 Regulatoure, 2 Küchenschränke, 3 Chiffonnières, 2 Vertikals, 1 Kommode, 1 Schließkorb mit verschiedenem Inhalt, 1 Holzkoffer, 5 Bände Schöneberg's Handbuch und verschiedene andere Bücher, 1 Ledertasche, ein Paar Schlittschuhe, 1 Hintbecher, 1 Taschenuhr, 1 Spiegelschrank, 1 Buffet, 4 Tische, 1 großen Trumeauspiegel, 1 Divan, 1 Brunschrank, 2 große Teppiche, 3 dreiarmlige Gasleuchter, 1 Klavier, 1 Standuhr, 2 Spiegel, 3 Waschkommoden mit Marmorplatten, 1 Kassenschrank, 1 Babeeinrichtung, 6 vollständige Betten, 1 Herd mit Kupferschiff, 200 verschiedene Stühle, 6 Zugpferde, 10 Kastenwagen, 23 Britschwenwagen, 14 Pferdegeschirre, 2 Chaisengeschirre und noch verschiedene Fahrzeugsillen und 1 Militärpostwagen.

Strang, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 2. April d. J., nachmittags 2 Uhr, werde ich in dem Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen bare Zahlung öffentlich versteigern: 3 vollständige Betten, 4 Chiffonnières, 1 Buffet, 2 Vertikals, 2 Divans, 2 Waschkommoden, 1 Waschtisch, 44 Bettüberzüge, 57 Kopfkissenbezüge, 38 Leintücher, 17 Kisten Cigarren, 16 Schinken, 1 Kiste Limburgerkäse, 1 Kiste Kautabak, 4 Tafeltücher, verschiedene Weins- und Biergläser, Salz-, Pfeffer- und Senftöpfe, 72 Biersteller, 1 Käsealode, 2 Weintrüge, verschiedene Keller und Suppentöpfe, 12 Kaffeeassisen, ca. 400 Liter Weißwein, Wacholder, Fruchtbranntwein, Nordhäuser, Bergamotte, Kirschwasser, 20 Flaschen Magenbier, 10 Flaschen Cognac, 1 Flasche Steinbier, 10 Flaschen Champagner, Selterswasser, Pfefferminze.

Karlsruhe, den 31. März 1903.

Kottler, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 2. April 1903, nachmittags 2 Uhr, werde ich in dem Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern, und zwar: 1 engl. Vollblutpferd, etwa 4 Jahre alt (Wallach), 1 Vertikal, 2 Chiffonnières, 1 Divan, 1 runden Tisch, 3 Kommoden, 1 Silberschrank, 1 Buffet, 1 Sportwagen, 4 Bildertafeln, 1 Kassenschrank, 4 Kilo Soblleber, 10 Bände Meyer's Konversations-Lexikon.

Karlsruhe, den 31. März 1903.

Keller, Gerichtsvollzieher.

Damenstrophhüte-Versteigerung.

21. Donnerstag den 2. April, vormittags 9 Uhr, werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen bar zum Höchstgebot versteigert:

eine große Partie Damen- und Kinderstrophhüte, garniert und ungarnt, Blumen, eine große Partie farbige Sommer-Unterröcke, Hosenträger, Kleiderstoffe, Mundharmonikas, Photographierahmen, wozu Liebhaber einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft,
Bähringerstraße 29.

Wohnungen zu vermieten.

* **Goethestraße 28** ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

3.1. **Derrenstraße 22** ist im 2. Stock eine Wohnung von 5-7 Zimmern, Küche, Alkov nebst sonstigem Zugehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

3.1. **Kaiserstraße 73** ist im 4. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

3.1. **Kaiserstraße 140** ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

* **Kaiserstraße 75b**, gegenüber dem Seminar, ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Veranda, Keller und Mansarde auf 1. Juli an kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Marienstraße 5 ist eine freundliche Wohnung von 3 großen Zimmern nebst Zugehör sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre.

3.1. **Schützenstraße 44** ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Schuhwarengeschäft.

* **Waldhornstraße 2**, nächst des Schloßplatzes, ist eine geräumige Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

*2.1. **Werderplatz 32** ist eine schöne, helle, freundliche 4 Zimmerwohnung mit Leucht- und Kochgas, Mansarde und sonstigem Zugehör per sofort oder später zu vermieten, oder dieselbe mit Balkon im 2. Stock per 1. Juli. Näheres zu erfragen daselbst im Laden.

*3.1. **Wilhelmstraße 2** ist im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, mit Koch- u. Leuchtgas u. 2 Treppenaufgängen nebst allem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

4.1. Auf 1. Juli zu vermieten: sonnige Wohnung mit guter Aussicht, 3. Stock, 2 Zimmer, fl. Küche, an fl. Familie, ferner im 2. Stock 2 Zimmer, Wohnzimmer und Küche an ruhige Partei. Näheres Kurvenstraße 1, parterre rechts.

* Wegen Verletzungen sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern mit Bad und sonst. reichl. Zugehör auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Zu erfragen Winterstraße 45, 3. Stock rechts.

Ecke Morgen- und Augartenstraße ist ein Verkaufsladen mit Wohnung von 2 bis 3 Zimmern auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Werderplatz 39.

— **Ecke der Noon- und Lenzstraße 1** (bei der Hirschbrücke) ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern (darunter ein ganz gerades Zimmer) nebst Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Ecke Sternberg- und Rintheimerstraße sind im 3. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung mit reichlichem Zugehör auf 1. Juli und eine zweizimmerige Mansardenwohnung per sofort zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

3.1. **Waldstraße 8** ist eine herrschaftliche Wohnung von 3 großen Zimmern nebst Zugehör im 4. Stock des Vorderhauses per 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Klauprechtstraße 11

ist im Parterre eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen vormittags von 9-12 Uhr. Näheres beim Eigentümer, parterre.

Wohnung zu vermieten.

Kaiserstraße 74, 3 Treppen hoch, ist eine hübsche Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern und reichlichem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Ecladen.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 66, nächst dem Marktplatz, ist ein geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern und anstoßendem Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

Bureau gesucht

eb. per sofort, bestehend aus 1 Zimmer, am liebsten parterre gelegen, westlich der Karl-Friedrichstraße, in der Nähe des Marktplatzes. Offerten unter Nr. 2992 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Per 1. Juli

wird eine Werkstätte von 100 qm Flächenraum für ein reinliches Geschäft gesucht. Außerhalb der Stadt nicht ausgeschlossen; ebenfalls eine 3-4 Zimmerwohnung. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2986 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Herrenstraße 15 III.

* Herrenstraße 22 ist im 4. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn per sofort zu vermieten.

* Gartenstraße 40, eine Treppe hoch, ist bei guter Familie ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Kaiserstraße 58 ist ein einfach möbl. Zimmer an einen Herrn oder an ein Fräulein zu vermieten. Dasselbst ist ein weißes Kommunionkleid billig zu verkaufen.

* Karl-Wilhelmstraße 22 ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit Pension sogleich zu vermieten. Näheres daselbst, parterre links.

* Kaiserstraße 74 (Marktplatz) ist ein gut möbliertes, großes Schlafzimmer zu vermieten. Näheres daselbst, 4. Stock rechts.

* Wilhelmstraße 7, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer per sofort oder später zu vermieten.

2.1. **Sofienstraße 58**, bei der Westendstraße, sind 2-3 sehr hübsch möblierte Zimmer per sofort beziehbar zu vermieten. Näheres daselbst, eine Stiege hoch.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße, 3. Stock links.

* Ein möbliertes Zimmer mit separatem Eingang ist sogleich zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 34 im 3. Stock.

* **Mitte der Stadt**, Ecke der Lamm- und Bähringerstraße, ist ein schönes, großes, helles und fein möbliertes Zimmer mit Balkon auf sofort zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 100, 3 Treppen.

* Ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer ist an einen besseren Herrn sofort zu vermieten: Kaiserstraße 237 II.

* Ein möbliertes Zimmer sowie ein möbliertes Mansardenzimmer sind sofort zu vermieten: Marienstraße 28, eine Treppe.

* 2.1. In der Nähe des Stadtgartens und Bierorbisad ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer in ruhiger Lage sogleich oder später zu vermieten: Werderstraße 8 im 3. Stock.

* Ein möbliertes Zimmer ist für sogleich oder später an einen anständigen Arbeiter billig zu vermieten: Marienstraße 1 im 4. Stock.

* **Möbliertes Zimmer** an einen soliden Herrn oder an ein Fräulein zu vermieten: Georg-Friedrichstraße 13, 5. Stock rechts.

Ablerstraße 19,

nabe dem Hauptbahnhof, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Bähringerstraße 54

ist ein schönes, größeres Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein einfach gut möbliertes Zimmer ist an einen Herrn oder ein anständiges Fräulein sofort zu vermieten: Herrenstraße 48, Seitenbau, 3. Stock.

Möblierte Zimmer

in feinem Hause, event. Balkon, zu vermieten: Kriegstraße 89.

Kneiplokal

* 3.1. gesucht im Mittelpunkt der Stadt für 30 bis 40 Personen. Offerten unter Nr. 2996 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

9000 Mk., II. Hypothek,
6000 Mk., III. Hypothek,

von pünktlichem Zinszahler auf I. Objekt (Geschäftsbaus) per 1. Mai gesucht. Offerten unter Nr. 2995 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

T. Stellen finden!!!

2 Hotel-Restaurant-Kellner, 2 Hotel-Zimmermädchen, 2 Buffetdamen (Jahresstellen) durch R. Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17.

Dienst-Anträge.

* 2.1. Auf 1. April oder später wird ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit versteht, zu einer kleinen Familie gesucht: Kaiserstraße 99 II rechts.

— Ein Mädchen, das einfach bürgerlich kochen kann und sonst alle häuslichen Arbeiten willig versteht, findet sofort Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 30 im 2. Stock.

Lackschrift!

Ein perfekter Lackschreiber wird gesucht. Offerten unter Nr. 2994 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Köchin-Gesuch.

2.1. Ein geübtes, tüchtiges Mädchen, das selbstständig gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit mit übernimmt, kann sofort bei mir eintreten.

Frau Leppert,
Amalienstr. 14.

Mädchen-Gesuch.

* Ein einfaches, braves Mädchen wird für häusliche Arbeit sogleich oder später gesucht: Kronenstraße 52.

Ein Küchenmädchen

wird zum sofortigen Eintritt gesucht.

2.1. **Hotel Grüner Hof.**

C. Ein besseres Kindermädchen zu zwei größeren Kindern in feines Haus bei guter Behandlung und autem Lohn gesucht. Näheres bei Frau Kast, Waldstr. 29 im zweiten Stock.

Mädchen-Gesuch.

2.1. Zu kinderloser Familie wird ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und die Hausarbeiten verrichten kann, gesucht. Näheres Sofienstraße 124, parterre.

Mädchen-Gesuch.

3.1. Gesucht wird auf 1. Mai ein Mädchen, welches gut kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt: Moltkestraße 17 III.

Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und der Haushaltung selbstständig vortehen kann, findet per sofort Stelle: Hirschstraße 1, parterre links.

C. Kellnerin, einfaches, gewandtes, gutem Verdienst Stelle zum baldigen Eintritt. Alles Nähere bei Frau Kast, Waldstraße 29 im zweiten Stock.

Stellen finden:

einfache, tüchtige Kellnerinnen für sofort. Näheres Bureau Schwab, Markgrafenstraße 18 II.

* Ein der Schule entlassenes, kräftiges Mädchen findet sofort Beschäftigung bei

Fz. Otto Schwarz,
Kaiserstraße 136.

Ein tüchtiger Fuhrknecht

findet sofort dauernde Stellung. Karl Dürr, Holz- u. Kohlenhandlung, Degenfeldstraße 13.

Zeitungsträgerin

kann sofort eintreten: Erbprinzenstraße 6.

Beschäftigungs-Antrag.

Ein solides, älteres Mädchen oder eine Frau wird für Sonntags nachmittags zu einem 1/4 Jahre alten Kinde gesucht. Näheres Amalienstraße 31, eine Treppe hoch.

Bekäuferin,

eine gewandte, von achtbaren Eltern, mit guten Zeugnissen, sucht sofort Stelle, gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 2997 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine perfekte Gasthofköchin

sucht Stelle für sogleich oder später, hier oder auswärts. Gute Empfehlungen stehen zu Diensten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kaufmann,

durchaus zuverlässig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Ausbilstelle in einem größeren Comptoir, würde auch anderweitig schriftliche Arbeiten entgegennehmen. Offerten unter Nr. 2991 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

* Das Anfertigen von Herren-, Damen- und Kinderstrümpfen sowie das Anstricken wird gut und billig besorgt. Frau Glutsch, Maschinenstrickerin, Kaiserstraße 81.

Haus-Verkauf.

* In sehr guter Lage in der Südstadt ist ein Haus mit Werkstat, zu jedem Geschäft geeignet, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2957 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Villa-Verkauf.

* In feiner Lage der Südweststadt hier habe eine aufs beste eingerichtete Villa mit 12 Zimmern, Bad und Garten zc. wegzugshalber zu verkaufen. Direkte Offerten unter Nr. 2993 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tausch.

Drei Baupläze an fertiger Straße (Oststadt), in nächster Nähe der Durlacher Allee, werden zu vertauschen gesucht gegen ein Haus, wenn möglich mit Garten. Offerten unter Nr. 2989 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tausch.

* Gegen mein in der Weststadt gelegenes, neues, besseres Rentehaus mit Einfahrt, Hof, Vor- und Hintergarten suche ich ein kleineres, besseres Objekt zu vertauschen. Direkte Offerten unter Nr. 2990 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Bäcker!

In einer Garnisonstadt Badens, Seelenzahl 15 000, ist eine komplette, der Reuzzeit entsprechend eingerichtete Bäckerei zu verpachten oder zu verkaufen.

Der Eigentümer stellt die denkbar günstigsten Bedingungen und wäre einem tatkräftigen und strebsamen jungen Mann die beste Gelegenheit geboten, sich eine sichere Existenz zu gründen.

Gefällige Offerten bitte ich direkt an mich gelangen zu lassen.

Jean Staud, Backofenbaumeister,
Karlsruhe, Werberstraße 90.

Zu verkaufen:

1 Kinderliegewagen, 1 Kinderfiwagen und 1 Kinderstuhl, zerlegbar. Näheres Karlstraße 29 I.

* Wegzugshalber zu verkaufen eine wenig gebrauchte Badewanne nebst Badofen: Westendstraße 19 im 3. Stock.

* Ein schwarzes Kleid, für mittlere Figur passend, ebenso ein hellgraues und ein braunes Schneidestück sind preiswert zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine gut erhaltene Bettstelle mit Kof, Matraze und Polster ist billig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 22 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein gut erhaltener 2 flammiger Gasherd und eine Partie lange Flaschen sind zu verkaufen: Westendstraße 52, 2. Stock.

Gebrauchte Herde

verschiedener Größe unter Garantie empfiehlt billigst: A. Kirchmayer, Herdgeschäft, Schützenstraße 44. Das Reparieren von Herden u. Einrichten der Kofre wird schnell besorgt. Alte Herde werden angekauft.

Beamte und Private

können von einer Wäschefabrik Herren-, Damen- und Bettwäsche auf Kredit erhalten. Offerten unter Nr. 2987 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein junger Dachshund,

1/4 Jahr alt, schwarz mit gelben Abzeichen, Pracht-Exemplar, ist, weil überflüssig, zu verkaufen. Offerten von Liebhabern unter Nr. 2988 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Bauplatz

* 2.1. wird zu kaufen gesucht in der Boeckstr., Moonstr., Lenzstr., Hirschstr., Vorholzstr., Klapprechstr. oder in deren Nähe. Offerten unter Nr. 2998 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Mittags- und Abendtisch.

* An gutem bürgerlichen Mittags und Abendtisch können noch einige Herren teilnehmen: Akademiestraße 16 im zweiten Stock.

Englischer Kurs.

2.1. Zur Beteiligung an solchem sucht in England ausgebildete Lehrerin mit vorzüglichen Referenzen noch Teilnehmer für die Abendstunden. Speziell Konversation und Handelskorrespondenz. Einzelstunden in Französisch, Englisch, Italienisch an Damen und Herren. Honorar billig. Nähere Auskunft von 1/2 1 bis 1/2 2 Uhr oder von 1/2 8 Uhr abends ab Kreuzstr. 29, 3 Treppen.

Gebrannte Kaffees

eigener Rösterei

empfehle unter Garantie für Reingeschmack und unübertroffener Qualitätsware:

Campinas-Mischung, flach per Pfd. 80 %
 Perl " " 90 %
 feine u. "allerfeinste" Mischungen per Pfd. M. 1.— bis M. 2.—, speziell empfehle einen vorzüglichen kräftigen Haushaltungskaffee per Pfd. M. 1.20.

Fritz Leppert,
 Amalienstr. 14.

Auf bevorstehende Konfirmationen

empfehle

Früchte- u. Gemüse-Konserven,
Schinken ohne Knochen in allen Größen
 und bester Qualität,
Westfälischer Schinken,
Sachsische Schinken,
 gekochte Schinken,
 verschiedene feine Wurstwaren
 in größter Auswahl,
Gänseleberterrinen,
Gänsebrüste.

Carl Sager,

Hoflieferant,

Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.
 Telephon 358.

Blutorangen,

Duzend 80 Pfg.,

empfehle

B. Merkle,

Großh. Hoflieferant.

Ia Preiselbeeren

per Pfd. 45 %, bei 10 Pfd.-Dosen per Pfd. 42 %, bei 25 Pfd.-Dosen per Pfd. 40 % empfiehlt

Fritz Leppert,
 Amalienstr. 14.

Kulmbacher Bier

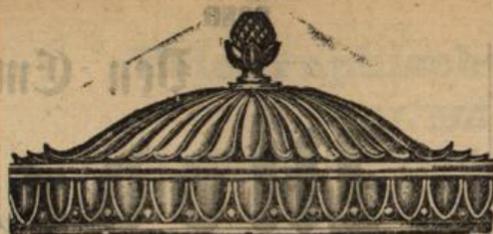
(Kapuziner-Bräu)

in 1/1 und 1/2 Flaschen
 empfiehlt

Carl Sager,

Hoflieferant,

Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.
 s.1. Telephon 358.



Parquettbodenwiche,

weiß und gelb nach Pariser Art,
 äußerst hart werdend.

Linoleumwiche,

Sicotin-Bernstein-Glanzack,

anerkannt schönster und dauerhaftester Anstrich für Fußböden, Holz, Eisen und Möbel, verträgt das Waschen mit Seife, ohne den Glanz zu verlieren.

Sicotin-Fußbodenlack,

rasch und hart trocknend, von größter Haltbarkeit.

Linoleum-Fußbodenlack

in 8 verschiedenen Farben.

Staubverhinderndes

Fußbodenöl.

Stahlspäne,

fein, mittel und grob.

Terpentinöl und Verg.

Schwabentod,

sicherstes Mittel zum Vertilgen von Schwaben und Rissen,

echt Dalmatiner Insektenspulver,

Zhurmelin, Ori,

Reithoffer's pat. Insektenvertilger,

Wanzen- u. Mottentinktur,

Camphor,

Naphthalin

in Stangen und Pulver,

Mottenschuh.

Zur Desinfektion

Carbolsäure, Chlorkalk, Creolin, Desinfektionspulver, Eisenvitriol, Kratol, Eysolo, Dzalim.

Toilette-, Bade-, Fenster- und Pferdeschwämme

in größter Auswahl.

Wasserglas,

bestes Konservierungsmittel für Eier.

ALBERT SALZER
DROGEN-COLONIAL-
MATERIAL- u. FARBWAAREN
 Kaiserstrasse No 140.
 Telephon 1357

Sehr billiges Angebot.

Ia Schneidebohnen	die 4 Pfd.-Dose	55 %
Ia Stangenspargeln	" 2 "	85 %
Ia Brechspargeln	" 2 "	65 %
Ia Meher Mirabellen	" 2 "	70 %
Ia " " "	" 1 "	40 %

bei **Fritz Leppert,**
 Amalienstr. 14.

Schwehinger Spargeln

täglich frisch bei

B. Merkle,
 Großh. Hoflieferant.

Ia Limburger Käse,

reife, so lange Vorrat, bei ganzen Laiben von 1 1/2 Pfund per Pfund 25 %, empfiehlt

Fritz Leppert,
 Amalienstr. 14.

Kochgeschire
 aller Art empfiehlt zu
 billigsten Preisen
Otto Rittner,
 Kaiserstr. 158, Ecke d. Dombaustr.

Kochherde,

garant. sparsamer, guter Brand, werden, um zu räumen, zu herabgesetzten Preisen abgegeben. Teilzahlungen gestattet. 4.3.

Max Lange, Stefaniestraße 21.

Sparkochherde,

selbstverfertigte, empfiehlt unter Garantie zu den billigsten Preisen.

Anton Martin, Herd- u. Hauschloßerei,
 Bürgerstraße 19. 6.4.

E. Krieger,
 Kaiserstraße 11,
 empfiehlt als Spezialität
 Siebe, Drahtgewebe,
 Drahtgeschlechte,
 Drahtzäune etc. etc.

!! Achtung !!

Kammerjäger Derksen ist hier, um Ratten, Mäuse, Schwaben, Wanzen, Ameisen radikal auszurotten. Offerten-Bestellungen bitte unter Nr. 2967 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.1.

Eislieferung.

Wir empfehlen uns für die kommende wärmere Jahreszeit zur Lieferung von Eis zu den billigsten Preisen an größere Abnehmer. Bei Jahresabschluss wird Rabatt gewährt.

Mühlburger Bränerie,
 vorm. Freiherrl. von Seldeneck'sche Bränerie
 in Karlsruhe-Mühlburg.

Tätowierungen,

welche zu entfernen bisher jeder Bemühung spotteten, beseitigt mit sicherem Erfolg ohne Schmerz und Gefahr, wie ohne Schädigung der Haut, da Tätowierung ausgeschlossen, auch briefl. Sprechstunden vorm. 10-12, nachm. 3-4 Uhr. *3.3.

Wader, Luisenstr. 64.

Zum Abschluß von: Feuer-Versicherungen

für die

„Colonia“

Kölnische Feuer-Versicherungs-A.-G.,
Haftpflicht-Versicherungen,
Unfall-Versicherungen aller Art,
Einbruch- u. Diebstahlversicherungen u.

für die

Kölnische

Unfallversicherungs-A.-G. Köln,

sowie

Lebens-Versicherungen

für die Lebens- u. Ersparnisbank in Stuttgart
empfiehlt sich die Bezirksagentur

Geb Brüder Hirsch,

Karlsruhe.

Telephonruf 1052. Kaiserstraße 166.

Stille Vermittler gegen hohe Provision gesucht.

Die Küche des Friedrich-Stifts.

Ein praktisches Kochbuch

für

Familie und Haushaltungsschule

von

Lina von Gruben u. Luise Hartdegen.

Dritte durchgesehene Auflage.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandl.

15 Bogen und 16 Abbildungen.

Preis hübsch gebunden M. 3.50.

Zu haben in jeder Buchhandlung.

Museum Karlsruhe.

4.1. Die verehrlichen Mitglieder werden unter Bezugnahme auf § 24 der Satzungen in Kenntnis gesetzt, daß der zweite Vierteljahresbeitrag im Laufe dieses Monats gegen Verabfolgung der Quittung von unserm Hausmeister täglich an den Wochentagen

von 10 bis 1 Uhr

in der Garderobe, zweiter Stock des Museums, entgegen genommen wird.

Karlsruhe, den 1. April 1903.

Der Vorstand.

Sittel.

Männerturnverein

Übungsabende



in der Zentralturnhalle.

Allgemeines Turnen

Alte Herrenriege

Die Damen-Abteilung

übt in der

Zentralturnhalle

Turnhalle der Friedrich-

schule, Kaiser-Allee 6

	Mon- tag	Mitt- woch	Don- ners- tag	Sams- tag
	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr

	8-10	—	8-10	—
	—	7-10	—	—
	—	7-9	—	7-9
	6-7	—	6-7	—

Den Empfang der

Modellhüte,

sowie sämtlicher Neuheiten zeige ergebenst an.

M. Räuber, Modegeschäft,

Waldstraße 35.

Vorzugspreise

vom 2. bis 8. April auf

Osterpostkarten.

Nur gediegene 1903 Neuheiten in schwarz und farbig geprägt!

12 ff. Osterkarten 40-80 Pf. } in großer

6 „ „ 25-45 Pf. } Auswahl. 2.1.

Postkartenverlag Geschwister Moos,

nur Kaiserstraße 96 (zwischen Ritter- und Herrenstraße).

Erstes Spezial-Postkartengeschäft und größte Auswahl am Platze.

Geschäfts-Empfehlung.

Freunden und Bekannten, sowie der werten Nachbarschaft die Mitteilung, daß ich unter dem Heutigen die Wirtschaft

„Zur Schützenliesl“

eröffnet habe. Heute Schlachtfest.

Empfehle einen guten bürgerlichen Mittagstisch und bitte um geneigten Zuspruch.

Achtungsvoll

Gottl. Blum.

3.1.

Grundbuchführung betr.

Im Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, Karlsruhe, sind erhältlich die Amtlichen Ausgaben von:

I. Landesrechtliche Vorschriften über die Grundbuchführung im Großherzogthum Baden nebst

II. Muster zur Grundbuchdienstweisung

sowie die

III. Neue Ausgabe der Kostenverordnung,

in welcher die durch die landesherrlichen Verordnungen vom 23. Juli und 5. Dezember 1902 verfügten Aenderungen und Ergänzungen berücksichtigt und die erläuternden Anmerkungen erheblich vermehrt sind.

Preis zusammen M. 10.— I. II. gebunden in Leinwand, III. broch.

Die neue Kostenverordnung allein M. 1.80 brochiert.

Karlsruhe, Januar 1903.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Frachtbriefe und Deklarationen

sämtliche Sorten — für den Inneren und Internationalen Verkehr (exkl. Rußland), sowie für den Levanteverkehr mit badischem Stempel, mit oder ohne Firmen und sonstige Eindrucke, liefert

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung, Verlag des Karlsruher Tagblattes.

Telegraphische Kursberichte.

31. März 1903.

Zur Konfirmation u. Kommunion

empfehle
Gesangbücher und Magnificate
 sowie sonstige Geschenkartikel
 in schöner Auswahl mit 10-20% Rabatt.
Wilh. Ringwald,
 Papier- u. Schreibwarenhandlung,
 Herrenstrasse 33.

Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werden auf's Pünktlichste
 ausgeführt von
J. Kunz, langjähriger Geschäftsführer
 der Firma Schweisgut,
 Waldbraße 3 (Kunstverein).

Zur schönen Aussicht,

empfehle seine schöne Lokalitäten, Mittagstisch,
 Restauration, bekannt gute Küche, reine
 Weine, feines Bier und gute Bedienung.
 Hochachtungsvoll **Emil Kamm.**

Der Handarbeitsunterricht

in der
Frauenarbeitschule und im Haus
 in vier Teilen.

Herausgegeben
 von
Katharina Bedent,
 Hauptlehrerin der Lehrkurse zur Ausbildung von
 Arbeitslehretinnen,
 und
Mathilde Bedent,
 Vorsteherin der Frauenarbeitschule
 zu
Karlsruhe.

1. Teil: Handnähen M. 1.60.
2. Teil: Maschinennähen M. 1.60.
3. Teil, 1. Heft: das Sticken M. 2.40.
3. Teil, 2. Heft: das Sticken M. 2.40.

Karlsruhe.
Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.
Gold, Silber und Banknoten
 vom 30. März 1903.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	9.62	9.59
Engl. Sovereigns . . . " "	20.47	20.43
20 Francs-Stücke . . . " "	16.36	16.32
20 do. halbe . . . " "	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . " "	—	—
do. Kr. 20 St. . . . " "	—	17.—
Gold-Dollars . . . pr. Doll.	—	4.20
Neue Russ. Imper. . . pr. St.	—	—
Gold al marco . . . pr. Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold . . . " "	2804	—
Hochhaltiges Silber . . . " "	69.—	67.—
Amerikanische Noten (Doll. 5-1000) pr. Doll.	—	4.20 ^{1/2}
Amerikanische Noten (Doll. 1-2) pr. Doll.	—	4.20 ^{1/2}
Belg. Noten . . . pr. Frs. 100	81.45	81.35
Engl. Noten . . . pr. Lstr. 1	—	20.48
Franz. Noten . . . pr. Frs. 100	81.55	81.45
Holländ. Noten . . . pr. fl. 100	—	168.90
Italien. Noten . . . pr. Lire 100	81.80	81.60
Oest.-Ung. Noten pr. Kr. 100	85.50	85.40
do. à Kr. 2000 pr. Kr. 100	85.50	85.40
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	215.90
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.90
Schweiz. Noten . . . pr. Frs. 100	81.45	81.35

New-York.

Achis.-Topeka	80 ¹ / ₈
Canada Pacific	126 ⁷ / ₈
Chicago Milw.	161.—
Denver	85 ¹ / ₂
Louisv. Nashv.	116 ³ / ₄
New-York Erie	84 ¹ / ₄
„ Central	130 ⁷ / ₈
North. Pacific	58 ³ / ₄
Silber	49 ¹ / ₈

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	688.50
Staatsbahn	893.70
Lombarden	49.—
Marknoten	117.07
Ungar. Goldrente	121.50
Oesterr. Papierrente	100.60
„ Kronenrente	101.10
Länderbank	412.—
Ungar. Kronenrente	99.40
Goldagio	127.25

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	217.50
Staatsbahn	149.30
Lombarden	14.40
Portugiesen	31.80
Ungarn	102.30
Disconto-Commandit.	195.90
Gotthardbahn	192.—
3% Mexicaner	26.—
Ottoman	119.80
Türken	—
Italiener	103.40

Tendenz: fest.

Frankfurt (Mittags-Börse). (Schluss.)

3 ¹ / ₂ % Baden 1902	101.50
4% „ „	105.50
3 ¹ / ₂ % „ i. Gulden	100.20
3 ¹ / ₂ % „ i. Mark	101.20
3 ¹ / ₂ % „ 1892/94	101.30
3 ¹ / ₂ % „ 1900	101.30
3 ¹ / ₂ % „ 1896	92.—
4% Griechen	45.20
Türkenlose	133.40
D. Türken	30.17 ¹ / ₂
5% Argentinier	93.—
5% Chines.	100.75
5% Mexicaner	101.20
5% „ I-III	39.15
3% „	25.90
Pfälz. Hypoth.-Bank	190.—
Elbthalb.	—
Meridionalb.	142.30
Bad. Zuckerfabrik	77.—
Nordd. Lloyd	97.10
Packetfahrt	106.75
Gritzner	189.50
Karlsru. Maschinenfabr.	230.—
4% Russen	101.30
Allg. Elektr.-Gesellsch.	189.50
Schuckert	92.60
Veloce	—

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien	218.50
Disconto-Commandit.	196.60
Staatsbahn	149.60
Lombarden	14.30
Prince Henry	—
Gelsenkirchener	187.50
Harpener	186.75
Laurahütte	227.—
Türkenlose	133.—
Mexicaner	—
Jura-Simplon	101.10

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.
Strafkammer I.

- Donnerstag den 2. April, vormittags 9 Uhr:
1. Franz Schöffler von Weingarten, wegen Widerstands und Beleidigung.
 2. Karl Wilhelm Hauer von Blankenloch, wegen Fehlberei.
 3. Gottlieb Jitte von Durlach, wegen Bettels.
 4. Gottlieb Schöpf von Karlsruhe, wegen Beleidigung des Friedr. Groß baselstf.

Berlin (Anfang).

Kreditactien	217.75
Disconto-Commandit.	196.10
Deutsche Bank	218.70
Berl. Handelsges.	159.—
Bochumer	196.—
Laurahütte	226.—
Harpener	186.—
Dortmunder D	87.80

Tendenz: fest.

Paris (Anfang).

3% Rente	98.78
4% Spanier	87.80
D. Türken	29.87
4% Italiener	102.45
Ottoman	604.—
Rio Tinto	1262.—

London (Anfang).

Debeers Deferred	21 ¹ / ₂
Chartered	3 ¹ / ₄
Goldfield	7 ⁷ / ₈
Randmines	11 ¹ / ₈
Eaststrand	8 ³ / ₈
Achis. Topeka	99 ¹ / ₂
Louisv. Nashv.	120.—
Achis. Com. Shar	82 ¹ / ₂

Oberrhein. Bank	97.50
Berliner	92.—
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr.	100.50
unkündbar bis 1902	102.60
4% Rh. Hyp.-Pfdbr. 1907	97.30
3 ¹ / ₂ % Rhein. Hyp.-Pfdbr.	98.50
unkündbar bis 1904	103.50
Ettlinger Spinnerei	218.20
Kreditactien	196.50
Disconto-Commandit.	149.30
Staatsbahn	14.20
Lombarden	—

Tendenz: fest.

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditactien	218.20
Disconto-Commandit.	196.50
Staatsbahn	149.50
Lombarden	14.20

Tendenz: fest.

Berlin.

4% Baden	105.50
3 ¹ / ₂ % Reichs-Anleihe	102.60
3% „ „	92.70
3 ¹ / ₂ % Preuss. Consols	102.60
Kreditactien	217.70
Disconto-Commandit.	196.30
Dresdener Bank	151.50

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	163.87
„ London	204.80
„ Paris	81.463
„ Wien	85.40
„ Italien	81.45
Privatdiscont	27 ¹ / ₈
Napoleons	16.32
3 ¹ / ₂ % Reichs-Anleihe	102.45
3% „ „	92.65
3 ¹ / ₂ % Preuss. Consols	102.70
Ital. Rente	103.40
Oesterr. Goldrente	104.—
„ Silberrente	101.—
„ 1860er Lose	155.50
4% Portugiesen	50.10
Russ. Staatsrente	98.60
Serben	79.20
Spanier	88.30
Ungar. Goldrente	102.50
„ Kronenrente	100.25
Berliner Handelsges.	159.30
Darmstädter Bank	142.90
Deutsche „	218.90
Dresdener „	151.70
Badische Bank	118.60
Rhein. Kreditbank	138.50
„ Hypoth.-Bank	189.50
Länderbank	106.40
Wiener B.-V.	126.90
Ottoman	119.80
Jura-Simplon	101.—
Mittelmeer	97.—
Harpener	186.10
5% Argentinier	39.20
5% South. Pref.	108.50
5% Bulg. Tab.-Anl.	92.20

Nationalbank

Nationalbank	120.50
Staatsbahn	149.10
Bochumer	196.10
Gelsenkirchener	187.50
Laurahütte	226.10
Harpener	186.40
Hibernia	187.10
Dortmunder D	88.50
„ C	107.—
Allg. Elektr.-Gesellsch.	189.—
Schuckert	93.—
Dynamit	168.60
Köln-Rottweil	200.90
Metallpatronen-Fabr.	199.50
Canada	128.40
Gritzner	189.—
Privatdiscont	2 ³ / ₄
4% Russen	—

Banque de Paris

Banque de Paris	1094.—
Italiener	102.60
Debeers	551.—
Robinson	277.—

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.
Strafkammer I.

- Freitag den 3. April, vormittags 9 Uhr:
1. Wilhelm Schneider von Leutersheim, wegen Diebstahls.
 2. Adolf Eder von Karlsruhe, wegen Betrugs und Urkundenfälschung.
 3. Ferdinand Stutz von Mannheim, wegen Körperverletzung.
 4. Karl Weiß von Rastatt, wegen Vergehens gegen § 248 Abs. 2 R.St.G.B. und Urkundenfälschung.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 11. März d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Kommerzienrat Wilhelm Brecktorius in Mainz das Ritterkreuz I. Klasse des höchsten Ordens vom Jahrlingern Löwen zu verleihen.

Nach Entschließung des Großherzogl. Verwaltungshofes vom 26. März d. J. wurde Verwaltungsassistent Arthur Spitzmüller beim Verwaltungshof zum Residenten bei dieser Behörde ernannt.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben gnädigst geruht, den Schloßverwalter Heinrich Fleig in Schwepfingen und die Offizianten Hugo Kilian und Lorenz Mutter in Karlsruhe auf 1. April d. J. wegen vorgerückten Alters in den Ruhestand zu versetzen, ferner den Offizianten Boram unter Ernennung zum Hausmeister mit der Vernehmung der Schloßverwalterkelle in Schwepfingen zu betrauen, sowie die Lakaien Josef Rebold, Ernst Riffel und Jakob Schmidt zu Offizianten zu ernennen. (Karlsruh. Btg.)

Personalveränderungen im XIV. Armeekorps.

Zu Gen. Majoren befördert: die Obersten:

Neumann, Kommandeur des Inf. Regts. Graf Tauentzien von Wittenberg (3. Brandenburg) Nr. 20, unter Ernennung zum Kommandeur der 82. Inf. Brig.,

v. Saffi, Kommandeur des 2. Bad. Gren. Regts. Kaiser Wilhelm I. Nr. 110, unter Ernennung zum Kommandeur der 22. Inf. Brig.,

Fahndrich, Kommandeur des 7. Bad. Inf. Regts. Nr. 142, unter Ernennung zum Kommandeur der 13. Inf. Brig.,

Pabel, Oberst von der Armee, zum Kommandeur des 7. Bad. Inf. Regts. Nr. 142.

Zu Obersten befördert: die Oberstlts.:

v. Specht beim Stabe des Inf. Regts. Graf Bülow von Dennewitz (6. Westfäl.) Nr. 55, dieser unter Ernennung zum Kommandeur des 2. Bad. Gren. Regts. Kaiser Wilhelm I. Nr. 110,

v. Brauchitsch beim Stabe des 1. Bad. Leib-Gren. Regts. Nr. 109,

v. Büchau beim Stabe des 7. Bad. Inf. Regts. Nr. 142, unter Ernennung zum Kommandeur des Inf. Regts. Graf Tauentzien von Wittenberg (3. Brandenburg) Nr. 20,

Krause beim Stabe des 4. Bad. Inf. Regts. Prinz Wilhelm Nr. 112, dieser unter Ernennung zum Kommandeur des 9. Lothring. Inf.-Regts. Nr. 173,

Frhr. Röder v. Diersburg, Kommandeur des 3. Bad. Feldart. Regts. Nr. 50,

aus'm Wertb, Major, Kommandeur des 2. Bad. Feldart. Regts. Nr. 30.

Zu Oberstlts. befördert: die Majore:

Kiep, Bats. Kommandeur im Inf. Regt. von Lühow (1. Rhein.) Nr. 25, unter Versetzung zum Stabe des 4. Bad. Inf. Regts. Prinz Wilhelm Nr. 112,

Eben, Kommandeur des 2. Bad. Drag. Regts. Nr. 21.

Zu Oberlts. befördert: die Lt.s.:

Gilles im 9. Bad. Inf. Regt. Nr. 170, Djénil Bey, à l. s. der Armee und kommandiert zur Dienstleistung beim Generalstabe der 28. Div.

Versetzt:

die Majore:

v. Dewitz, Bats. Kommandeur im 6. Bad. Inf. Regt. Kaiser Friedrich III. Nr. 114, zum Stabe des Königs-Inf. Regts. (6. Lothring.) Nr. 145,

v. Kähler, Bats. Kommandeur im 5. Bad. Inf. Regt. Nr. 113, zum Stabe des Inf. Regts. Graf Bülow von Dennewitz (6. Westfäl.) Nr. 55,

Andrae (Hugo), Major im 7. Bad. Inf. Regt. Nr. 142, unter Enthebung von der Stellung als Bats. Kommandeur zum Stabe des Regts. übergetreten.

v. Lewinski, Major im Generalstabe der 28. Div., in den Generalstab der Kommandantur von Posen, die Hauptleut:

v. Fabeck im großen Generalstabe, unter Enthebung von dem Kommando zur Dienstleistung beim Generalstabe des XV. Armeekorps, als Komp. Chef im 7. Bad. Inf. Regt. Nr. 142, Benzel, Komp. Chef im 7. Bad. Inf. Regt. Nr. 142, unter Ueberweisung zum Generalstabe der 28. Div., in den Generalstab der Armee,

Seller, Komp. Chef im 7. Bad. Inf. Regt. Nr. 142, mit Patent vom 27. Januar 1896 S 3 s 1 in das Inf. Regt. Freiherr von Sparr (3. Westfäl.) Nr. 16,

Hagedorn im Kadettenkorps, als Komp. Chef in das 7. Bad. Inf. Regt. Nr. 142.

Steiglehner, Ltn. im 4. Bad. Feldart. Regt. Nr. 66, in das 2. Lothring. Feldart. Regt. Nr. 34.

Zu Bataillons-Kommandeure ernannt: die Majore:

v. der Heyde, aggregiert dem 7. Bad. Inf. Regt. Nr. 142, im Regt.,

v. Borries aggregiert dem Inf. Regt. Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Bad.) Nr. 111, unter Versetzung in das Inf. Regt. von Lühow (1. Rhein.) Nr. 25,

Schaubert aggregiert dem 6. Bad. Inf. Regt. Kaiser Friedrich III. Nr. 114, im Regt.,

Ehrenberg aggregiert dem 5. Bad. Inf. Regt. Nr. 113, im Regt.

Mengelbier, Oberleutn. im 4. Bad. Inf. Regt. Prinz Wilhelm Nr. 112, vom 1. April d. J. ab auf ein ferneres Jahr zur Dienstleistung beim großen Generalstabe kommandiert,

Föhrenbach, Oberleutn. im 1. Bad. Feldart. Regt. Nr. 14 und

Sanner, Oberleutn. im 2. Bad. Feldart. Regt. Nr. 30, vom 1. April d. J. ab auf ein Jahr zur Dienstleistung beim großen Generalstabe kommandiert,

Frhr. v. Maerden zu Geerath, Ltn. der Res. des 3. Bad. Drag. Regts. Prinz Karl Nr. 22 und kommandiert zur Dienstleistung beim 2. Bad. Drag. Regt. Nr. 21, früher im erstgenannten Regt., als Ltn. m. Patent vom 5. August 1899 im 2. Bad. Drag. Regt. Nr. 21 angestellt.

Schneider, Königl. Württemberg. Hauptm. und Militärlehrer am Kadettenhause in Wabstätt, in gleicher Eigenschaft zum Kadettenhause in Karlsruhe übergetreten.

Lancelle, Hauptmann im 7. Bad. Inf. Regt. Nr. 142, zum Komp. Chef ernannt,

Freuling, Königl. Württemberg. Hauptm. a. D., bisher Militärlehrer am Kadettenhause in Karlsruhe, mit Patent vom 24. Februar 1899 als Hauptm. und Komp. Chef im 3. Lothring. Inf. Regt. Nr. 135 angestellt.

(Schluß folgt).

Polizeibericht.

Karlsruhe, den 30. März.

Heute vormittag 11 Uhr scheute das Pferd eines Milchhändlers aus Blantenloch in der Kaiserstraße vor einem Straßenbahnwagen und ging in der Richtung gegen den Marktplatz durch. Einem Schutzm. gelang es, das Tier aufzufangen und zum Stehen zu bringen, so daß niemand dabei zu Schaden kam.

Ein Fräulein, welches in der Kaiserstraße von einem epileptischen Anfall befallen wurde, wurde, nach dem es sich wieder erholt hatte, mittelst Droschke nach seiner Wohnung verbracht.

Karlsruhe, den 31. März.

Beim Zurechtschneiden eines Brettes in einem Hause in der Kaiserstraße erlitt ein 18-jähriger Schreiner dadurch einen Unfall, daß ihm bei dieser Arbeit das Stemmeisen tief in den Oberschenkel drang und ein großes Blutgefäß verletzte. Trotz der schweren Verwundung eilte der junge Mensch auf die Straße, um sich nach Hause zu begeben, kam aber nicht weit, da er infolge des starken Blutverlustes ohnmächtig wurde. Er wurde von einem Schutzm. in die Klinik des Med.-Rats Gutsh. und nach Anlegung eines Verbandes von dort mittelst Krankenwagens in das städt. Krankenhaus verbracht.

Am Fastnachtabend, am 28. März, nahmen 2 Burtschen, Ecke der Kaiser- und Hirschstraße, einen Hund — es dürfte ein halbjähriger gelblicher Schnauzer gewesen sein — mit sich nach Hause, ließen denselben von einem Freunde schlachten, um ihn gemeinsam zu verzehren. Der Eigentümer des Hundes ist noch nicht ermittelt. — In der Nacht vom 27. d. Mts. wurden in der Ettlingerstraße mittelst Einsteigens 2 Stallhfen entwendet. — In der darauffolgenden Nacht wurde in der Oststadt eine Baubütte aufgebrosen und daraus 2 Wasserwagen, wovon die eine das Firmenzeichen Philipp Schuhmacher, Pforzheim und die Buchstaben W. W. trägt, und ferner eine gestrickte Unterjacke und eine blaue Maurerschürze gestohlen. — In der Südstadt stahl eine Frau einer Bekannten aus unverschlossener Wohnung ein Lehn-Markstück, welches sie, als sie sich des Diebstahls überführt sah, wieder ersetzte. — Verhaftet wurden: ein Dienstknecht aus Iffesheim, welcher dringend verdächtig ist, seinem Nebenknechte aus verschlossenem Koffer mittelst Nachschlüssel 107 M. gestohlen zu haben; ferner ein 17 Jahre alter Schreinergehilfe aus Bahnbüden, der seinem Kostgeber aus unverschlossener Kasse nach und nach 57 M. stahl, und eine 20 Jahre alte Tagelöhnerin von hier, die davon ein Zwanzig-Markstück erhalten und dieses der Polizei gegenüber verheimlichte, obschon sie wußte, daß es gestohlen war, und endlich ein Dienstknecht aus Stein wegen Beleidigung und Widerstand gegen die Staatsgewalt.

Sei getreu!

Auszug aus dem im Auftrag J. K. S. der Großherzogin Luise von Baden

unter Mitwirkung mehrerer Geistlichen durch Hofdiakonus Fischer bearbeiteten Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

6 1/2 Bogen. — Preis gebunden M. 1.—

Zu haben in jeder Buchhandlung.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, den 31. März.

Die Großherzoglichen Herrschaften besuchten gestern nachmittag von 3 bis gegen 5 Uhr den Professor Dill von der Akademie der bildenden Künste in seinem Privat-Atelier, sowie den Leiter der Großh. Majolikamanufaktur Maler Süß. Danach nahm Seine königliche Hoheit der Großherzog den Vortrag des Geheimrats Dr. Freiherrn v. Babo entgegen. Um 6 Uhr erhielten die Höchsten Herrschaften den Besuch Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Großfürstin Peter von Rußland, Höchstwelche für einige Stunden von Frankfurt zu Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Prinzessin Wilhelm hierher gekommen war. Hierauf hörte Seine königliche Hoheit der Großherzog den Vortrag des Legationsrats Dr. Seyb. Später begaben sich Ihre königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin zu den Erbgrößherzoglichen Herrschaften, um dort nach beendigter Tafel die Abordnung des Provinziallandtags der Rheinprovinz zu begrüßen.

Heute vormittag von 11 Uhr an nahm Seine königliche Hoheit der Großherzog den Vortrag des vorgestern abend aus Urlaub heimgekehrten Staatsministers von Brauer entgegen. Hiernach melbeten sich folgende Offiziere: Oberstleutnant aus'm Weertb, Kommandeur des 2. Badischen Feldartillerie-Regiments Nr. 30, Major v. Borries, Bataillonskommandeur im Infanterieregiment von Lühow (1. Rhein.) Nr. 25, bisher im Infanterieregiment Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Badischen) Nr. 111, Rittmeister a. D. v. Böhlen u. Halbach, diensttuender Kammerherr Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs von Luxemburg, Oberleutnant von Beczwarowski, Adjutant der 55. Infanterie-Brigade, vom Grenadier-Regiment König Friedrich Wilhelm IV. (1. Pommerischen) Nr. 2, sowie die Leutnants Bergengrün und Bender vom 2. Badischen Feldartillerie-Regiment Nr. 30 und von Arnim vom 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109, bisher in der Hauptkadettenanstalt.

Die Abordnung des Provinziallandtags der Rheinprovinz verbleibt den heutigen Tag noch hier. Derselbe unternahm unter Führung des Ordonomanz-offiziers Leutnants Grafen Hennin heute vormittag einige Besichtigungen in der chemischen, forst- und landwirtschaftlichen und der Wasserbaulichen Abteilung der Technischen Hochschule, besuchte dabelbst die Aula, hiernach das Kunstgewerbemuseum und den Kunstverein und folgte dann einer Einladung zur Frühstückstafel im Großherzoglichen Schlosse. Nachmittags besichtigte die Abordnung die Orangerie, die Gewächshäuser und den Großh. Parl. Heute abend nehmen die Mitglieder der Abordnung an der Hofstafel teil.

Seine königliche Hoheit der Großherzog empfing um 5 Uhr den Major von Wozna zur Vortragserstattung und hörte dann die Vorträge des Präsidenten Dr. Nicolai und des Geheimrats Dr. Freiherrn von Babo. Zur Abendstafel sind zahlreiche Einladungen ergangen.

Konkurse im Großherzogtum Baden.

Chefrau Ludwig Gauch, Spezialeibhandlung in Feudenheim, Anmeldefrist beim Amtsgericht Mannheim bis 1. Mai; Prüfung: 18. Mai.

Landwirt Georg Adam Burkhardt, Bf. S. in Gondelsheim, Anmeldefrist beim Amtsgericht Bretten bis 14. April; Prüfung: 24. April.

Heirat!!! Achtbaren Herren (auch ohne Vermögen) werden Damen mit größerem Vermögen sofort nachgewiesen. Senden Sie nur Adresse an Fortuna, Berlin S.W. 19.

Standesbuch-Auszüge.

Cheflichung:

31. März, Heinrich Doldinger von Sammerdingen, Rutscher hier, mit Barbara Käser von Rothenburg.

Geburten:

24. März, Joh. Aug. Anton, Vater Lud. Hammerbacher, Schuhmachermeister. 28. März, Wilhelm, Vater Otto Henselmann, Färber. 28. März, Julius, Vater Wilh. Striebel, Bäckermeister. 28. März, Leonie Lina, Vater Gustav Mattes, Mechaniker. 29. März, Emma Luise, Vater Wilhelm Haschke, Schmied. 30. März, Elsa Therese, Vater Friedrich Ritter, Schreiner. 31. März, Josef Aug., Vater Jos. Bender, Eisenbahnhilfschafter.

Todesfälle:

29. März, Arthur Gageur, Postmeister a. D., ein Ehemann, alt 54 Jahre. 30. März, Arthur, alt 1 Jahr 4 Monate 29 Tage, Vater Karl Konstantin, Zimmermann. 30. März, Julius Armbruster, Schneider, ein Ehemann, alt 28 Jahre. 30. März, Luise Sehring, alt 84 Jahre, Witwe des Schriftstellers Wilh. Sehring.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen. Mittwoch den 1. April: 1/2 10 Uhr, Julius Armbruster, Schneider (Kronenstr. 60). 1/2 3 Uhr, Luise Sehring, Witwe des Schriftstellers (Babnstr. 10). 3 Uhr, Arthur Gageur, Postmeister a. D., (Rheinbahnstr. 4 I).

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstr. 6, Karlsruhe.) Abgegangen am 31. März, Kronprinz Wilhelm von Cherbourg. Angeworben am 30. März, Heibelberg in Oporto, Karlsruhe in Southampton, Friedrich der Große in Genua, Barbarossa in Bremerhaven. Passiert am 29. März, Barbarossa, am 30. März, Hannover, Beachy Head, Kronprinz Wilhelm, Scilly, Prinzess Irene, Lizard, Hannover, Dover, Gera Gibraltar.

Schiffs-Nachrichten

Hamburg-Amerika-Linie.

Hamburg, 30. März 1903. D. „Alesia“, von Ostafien 30. März 6 Uhr 45 Min. morgens auf der Elbe. „Ambria“, von Ostafien nach Hamburg, 28. März Sagres passiert. „Blücher“, von New-York via Cherbourg nach Hamburg, 29. März 8 Uhr 55 Min. abends von Plymouth. „Bośnia“, von Baltimore nach Hamburg, 29. März 6 Uhr morgens Dover passiert. „Brißgavia“, 29. März 6 Uhr morgens von New-Orleans via Norfolk nach Hamburg. „Chernskia“, von St. Thomas via Havre nach Hamburg, 29. März 4 Uhr nachm. Scilly passiert. „Graf Waldersee“, 28. März 9 Uhr abends in New York. „Granada“, von dem La Plata 30. März 6 Uhr 45 Min. morgens auf der Elbe. „Gernia“, von Hamburg nach Westindien und Mexico, 27. März in St. Thomas. „Hoerde“, 29. März 4 Uhr nachm. von Emden nach Harvik. „Hungaria“, 28. März von Para via Maranham, Ceara, Madeira, Lissabon, Oporto und Havre nach Hamburg. „Karthago“, von dem La Plata nach Hamburg, 29. März 12 Uhr 45 Min. nachm. von London. „Karlomania“, von Hamburg nach Pernambuco, 28. März 3 Uhr nachm. Dover passiert. „Kassovia“, 28. März in San Nicolas. „Karthago“, 28. März in Calveston. „Pennsylvania“, von Hamburg via Plymouth nach New-York, 29. März 3 Uhr 45 Min. nachm. von Boulogne f. M.

D. „Polaria“, von New-Orleans nach Hamburg, 29. März 12 Uhr mittags in Havre. „Pontos“, 29. März von San Nicolas nach San Pedro. „Pretoria“, 28. März 7 Uhr abends von New-York via Plymouth und Cherbourg nach Hamburg. „Prinz Adalbert“, von Mittelbrasilien, 29. März 12 Uhr 40 Min. nachm. auf der Elbe. „Prinz Eitel Friedrich“, 29. März in Pernambuco. „Prinz Waldemar“, 28. März von Rio de Janeiro nach Bahia. „Ravenna“, 29. März 5 Uhr nachm. von New-York nach Neapel und Genua. „Sicilia“, 29. März Ponta Ferraria passiert. „Silezia“, von Hamburg nach der Westküste Amerikas, 29. März 8 Uhr morgens Curhaven passiert. „Sparta“, von Hamburg nach Mittelbrasilien, 29. März 1 Uhr morgens von Oporto. Näheres durch die Agentur Josef Wilh. Roth, Leopoldplatz 7 b, Karlsruhe.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersuchen).

Mittwoch den 1. April:

Freiwillige Feuerwehr, I. Kompanie. Versammlung bei Kamerad Biv zur „Harmonie“, abends 7 1/2 Uhr. Freiwillige Sanitätskolonne des Karlsruher Männerhilfevereins. Unterrichtskurs im Turnsaal der höheren Mädchenschule Sofienstraße 14, abends von 7 1/2 bis 10 Uhr. Gartenbau-Verein. Monatsversammlung im Saal III der Brauerei Schrempf, abends 8 Uhr. Groß. Hoforchester. VIII. Abonnementskonzert in der Festhalle. Anfang abends 7 1/2 Uhr, Ende gegen 9 1/2 Uhr. Generalprobe vormittags 11 Uhr. Gustav-Adolf-Frauen- u. Jungfrauen-Verein. Vortrag von Professor Dr. Wedekind über „Plato u. das Christentum“ im Konfirmandensaal Stefaniensstr. 22, nachmittags 3 1/2 Uhr. Männerturnverein. Alte Herrenriege, Zentralturnhalle, abends 7 1/2 bis 9 1/2 Uhr. Damen-Abteilung, Zentralturnhalle, abends 7 1/2 bis 9 1/2 Uhr. Religiöser Vortrag durch Hochw. P. Rafael in der Kath. Hauptkirche (St. Stefan), abends 8 Uhr.

Wetter am Montag den 30. März 1903.

Hamburg, Münster und Metz zeitweise Regenschauer, Spinnwebnebel, Chemnitz und München trüb, Neufahrwasser und Breslau ziemlich heiter. Wetternachrichten aus dem Süden vom 31. März 1903, vormittags 7 Uhr. Triest bedeckt 12°, Riva wolfig 9°, Florenz bedeckt 13°, Rom bedeckt 13°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie u. Hyd. vom 31. März 1903.

Die Depression, welche gestern im Nordwesten der britischen Inseln erschienen war, ist begleitet von stürmischen Winden und Regenfällen bis zur Elbemündung gezogen und verunfacht von da aus in weitem Umkreis trübes und regnerisches Wetter. Die Temperaturen sind auf dem Festlande meist gefallen. Trübe oder unbeständige und kühlte Bitterung mit zeitweisen Niederschlägen ist zu erwarten.

C. B. f. M. u. H. Schneebeobachtungen.

Die ungewöhnlich warme Bitterung der verfloffenen Woche hat den im hohen Schwarzwald noch vorhandenen Schnee fast ganz zum Verschwinden gebracht; nur an der höchsten Beobachtungsstelle des Landes beim Feldberger Hof war am Morgen des 28. März (Samstag) noch eine geschlossene Decke von 5 cm Höhe vorhanden.

Witterungsbeobachtungen

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Table with 7 columns: März, Barometer mm, Therm. in C., Rel. Feucht., Wind, Himmel. Rows for 30. Abd. 9 U., 31. Mor. 7 U., 31. Mitt. 2 U.

Höchste Temperatur am 30.: 13,8; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 4,5. Niederschlagsmenge des 30.: 5,5 mm.

Wasserstand des Rheins in Maxau.

31. März früh: 319 cm, gefallen 6 cm.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Mittwoch den 1. April: Vorm. 1/2 10 Uhr u. nachm. 2 Uhr: Jos. Fischmann jr., Auktionator, Fahrnisversteigerung im Auktionslokal Herrenstraße 16. S. Fischmann, Auktionator, Schuhwarenversteigerung im Auktionslokal Bähringerstraße 29. Nachm. 2 Uhr: Berwart, Gerichtsvollzieher, Zwangsversteigerung im Pfandlokal Waldbornstraße 19. Nachm. 2 Uhr: Frei, Gerichtsvollzieher, Zwangsversteigerung im Pfandlokal Waldbornstraße 19.

Fremde

übernachteten vom 30. bis 31. März. Alte Post. Fahr, Kfm. v. Birmasens, Hofmann, Kaufm. von Neustadt. Korr, Zimmermann v. Stetten. Krummel, Kfm. v. Erlberg. Wimmer, Kfm. v. Kappelrobed. Köppler, Kaufm. v. Straßburg. Kottlowitz, Kfm. v. Ludwigshafen. Bratwurfsküchle. Hofmann, Kfm. v. Königshofen. Hartmann, Priv. von Weinhelm. Guthelm, Kaufm. v. Frankfurt. Vogt, Kaufm. von Osnabrück. Schmidt, Kaufm. v. Hannover. Gaffner, Beamter von Straßburg. Heppeler, Lehrer v. Waldbach. Gaurerin, Drechsler v. Friedrichshof. Eiders, Farmer v. München. Gärtling, Bademeister v. Stuttgart. Hettlinger, Koch v. Göttingen. Copp, Kfm. v. Haslach. Gesevich, Geseviter, u. Apel, Soldat v. Coblenz. Darmstädter Hof. Sommer u. Schaaff, Priv. von Heidelberg. Adelmann, Hofsteinmetz v. Weinhelm. Red, Fabr. v. Wöllstadt. Felch, Kaufm. v. Berlin. Bloch, Holzhl. v. Niederhagen. Drei Könige. Schmitt, Kaufm. v. Freiburg. Blümel, Rechtsprakt. v. Sodenheim. Mark, Stipsermeister. v. Schaggin. Joseph, Metzgermeister v. Reichelsheim. Braunwald, Oberkellner v. Nürnberg. Ober. Zoller, Rechtspr. v. Königshofen. Daunn, Kaufm. von Heiterheim. Hildenbrandt, Kaufm. von Mannheim. Fel. v. Rothen. Priv. v. Speyer. Erbprinz. Dr. Amshaus, Forscher von München. Weber, Priv. m. Frau v. Bingen. Pabel, Oberst von Freiburg. Reutter, Kfm. v. Doldesheim. Cordes, Architekt. v. Berlin. Dr. Mayer, Bezirksarzt v. Wehrh. Pappall, Kaufm. v. Berlin. Reinhold, Kaufm. v. St. Blasien. Albert, Oberleutnant. m. Sohn v. Berlin. Wägrau, Kfm. v. Nancy. Wäder, Prokurist v. Delmenhorst. Wengler, Arzt v. Mannheim. v. Eilenthal u. Schröder, Professoren v. Heidelberg. Tenge, Landrat v. Rintberg. Europäischer Hof. Friedmann, Kaufm. von Mannheim. Friedrichshof. Friedrichs, Dir. von Käferthal. Lampe, Kfm. Röder, Dir. u. Dr. Roehelen, Chemiker v. Frankfurt. Sperling, Kaufm. v. Dresden. Schreiber, Dir. v. Freiburg. v. Hösel, Priv. v. Berlin. Wä. Kaufm. v. Nürnberg. Schwab, Kaufm. v. München. Kirchner, Kaufm. v. Bremen. Rothmann, Kaufm. von Beuthen. Mayer, Stud. v. Heidelberg. Geist. Bösch, Kaufm. v. Göttingen. Hofmann und Zimmermann, Kaufm. v. Göttingen. Klaas, Kfm. v. Dillig. Straußheit, Kaufm. von Haag. Köhlig, Eisenbahn-Beamter v. Eisenach. Kitter, Kaufm. v. Böhnefeld. Poppenburg, Kfm. v. Bernheim. Seylich, Kaufm. v. Ebersfeld. Schmidt, Kaufm. v. Kaiserlautern. Mayer, Kaufm. v. Dürkheim. Kiffel, Kaufm. v. Straßburg. Bussener, Apoth. v. Heilbronn. Ig u. Weigel, Apoth. v. München. Sanders, Apoth. v. Mannheim. Höhn, Apoth. v. Coblenz. Vogt, Apoth. v. Berlin. Lauterjung, Apoth. v. Solingen. Heinrich, Kaufm. v. Straßburg. Eller, Kaufm. v. Neustadt. Kaufmann, Sekretär von Mannheim. Lörach, Kaufm. v. Mülhausen. Wegel, Eisenbahngel. v. Heidelberg. Martwardt, Kaufm. v. Mainz. Koch, Kaufm. v. Burg. Goldener Adler. Bender, Reisender. u. Dengler, Bahngehilfe v. Freiburg. Seeger, Kaufm., u. Bauholzger, Priv. v. Stuttgart. Galtner, Bahngehilfe v. Goldschauer. Maier, Zimmermeister. v. Lörach. Mayer, Hofmusiker v. Reiningen. Boos, Kellner v. Hohen. Hausler, Kfm. v. Loos. Boll, Priv. v. Pforzheim. Releuter, Schäfte-macher v. Münster. Goldener Ochsen. Mayer, Rechtspr. v. Freiburg. Metzger, Kaufm. von Landau. Weisinger, Beamter m. Frau, u. Frau Braun Bwe, Priv. v. Langenstein. Goldene Traube. Friedrich, Monteur v. Würzburg. Zehle, Bahnbeamter v. Waldshut. Zehle, Bahnbeamter v. Basel. Hartmeyer u. Böhrer, Bahnbeamte v. Mannheim. Sulzer, Bahnbeamter v. Tübingen. Dufner, Bahnbeamter v. Wülfingen. Feinmann, Bahnbeamter v. Grödingen. Lorenz, Bahnbeamter v. Bühl. Metzler, Bahnbeamter v. Gubligheim. Uebelhör, Bahnbeamter v. Singheim. Dahm, Bahnbeamter v. Oberschelleng. Gaas, Bahnbeamter v. Heidelberg. Böhrer, Bahnbeamter von Singen. Horn u. Keller, Bahnbeamte v. Pforzheim. Stephan, Bahnbeamter v. Kuppenheim. Eppert, Kfm. v. Kaiserlautern. Metzger, Kaufm. v. Gichtersheim. Wicland, Kaufm. v. Straßburg. Dressel, Kaufm. von Nürnberg. Platz, Kaufm. v. Stuttgart. Hügle, Steuer-

einnehmer v. Ladenburg. Bed, Mühlensbes. v. Weiler. Diemer, Zimmerstr. v. Laubershofheim.

Grüner Hof. Althinger, Kaufm. v. Bayreuth. Köhnenbach, Oberleutn. v. Freiburg. Bosh u. Neumann, Kf. v. Würzburg. Zimmer u. Christ, Kf. v. Frankfurt. Preusche, Kfm. v. Konstanz. Zeller, Kfm. von Nürnberg. Müller, Kaufm. m. Frau v. Straßburg. Friedrichs, Kfm. v. Paris. Kleiner, Kfm. v. Heilbronn. Sauerbrey, Kfm. v. Coburg. Welter, Buchhändler von Götting. Rimpler, Halber, Bald u. v. Barga, Kf. von Berlin. Longard, Priv. v. Sigmaringen. Maurich und Reilmeyer, Kaufm. v. Hamburg. Ziegenheim, Notar m. Frau v. Bismarck. Habermehl, Kaufm. v. Müdesheim. Müller, Kanzleihilf v. Konstanz. Schaffler, Archt. v. Freiburg. Fall, Notar v. Singheim. Hättich, Kfm. v. Götting. Lemmen u. Junggeburth m. Sohn, Kf. v. Götting. Merklingshaus, Kaufm. v. Düsseldorf. v. Lasfautz, Rentamann m. Fam. v. Obernheim. Heze, Dir. v. Frankfurt. Scherthe, Kaufm. von Neutlingen. v. Herzer, Kaufm. v. Biel. Feldmüller, Kaufm. v. Lahr. Wilmann, Kaufm. v. Regensburg. Gröber, Kaufm. v. Mannheim. Hörmann, Kaufm. v. Dresden. Ferrener, Fabr. v. Pforzheim. Graner, Kfm. v. Paris. Saenger, Major, u. Saenger, Fahnenjunker v. Paderborn.

Hotel Germania. Merton, Gutsbesitzer, u. Bellhaus, Kfm. von Frankfurt. Graf v. Fürstberg-Stammheim, Graf v. Gimmid u. Dr. Klein, Geh. Ober-Reg. Rat v. Düsseldorf. Graf Ablesfeld v. Kopenhagen. Foersterling, Priv. m. Frau v. Leipzig. Begeer, Priv. m. Sohn v. Utrecht. Bickensfeld, Kaufm. v. Berlin. Sellmann, Bankier m. Frau, u. Copel, Priv. von London. Vogelgesang, Dir. v. Mannheim. Schöpflin, Kaufm. v. Basel. Dunsmore, Priv. v. Edingburgh. Lorio, Kaufm. m. Frau v. Neustadt.

Hotel Gröffe. Frau Gräfin Reutern m. Töchtern v. Altherten. Korbach, Leutn. a. D., Linde, Lichtenstein, Kap u. Graefenberg, Kf. v. Berlin. Sartorio, Mylius, Kornsand, Stern u. Schwarzshild, Kaufm. v. Frankfurt. Frau Kommerzienrat Trapp m. Sohn von Frieberg. Dr. Kenei, Jurist v. Heidelberg. Meertens, Ing. von Götting. Jaeger, Archt. v. Barmen. Walter, Kfm. m. Frau v. Hannover. Schmitz, Kfm. v. Leipzig. Windisch, Kfm. v. Wiesbaden. Scheible, Kfm. v. Gera. Lindner, Kaufm. von Iserlohn. Guntz, Kfm. v. Götting. Weber, Kaufm. v. Selb. Fichtelberger, Kaufm. v. Nürnberg. Löwenstein, Kaufm. v. Düren. Schulze, Kaufm. von Dresden. Hochstädter, Kaufm. v. München. Schmitt, Kfm. v. Lodenheim. Dlem, Kfm. v. Würzburg. Jünger, Kaufm. v. Danau. Streng, Kaufm. v. Stuttgart. Gomersbach, Kfm. v. Erfeld. Hees, Kfm. v. Aachen.

Hotel Hohenzollern. Mauerhof, Schriftsteller v. Paris. Schnellrieder, Kaufm. v. Jitterthal. Wörner, Kfm. v. Anebach. Lorenz, Kfm. v. Schwesingen.

Hotel Reich. Ganger, Kfm. v. Frankfurt. Kosanlo, Kaufm. v. Düsseldorf. Baf, Kaufm. v. Ludwigshafen. Günter, Kfm. v. Offenburg. Weishaar, Kfm. v. Wilingen. Scholten, Kfm. v. Freiburg. Fr. Grospermont, Verkäuferin v. Rappoltsweiler. Tubeur, Kfm. v. Kaiserslautern. Metz, Kfm. v. Düsseldorf. Jablonski, Kfm. v. Gräß. Roosberger, Kaufm. v. Mannheim. Wild, Kfm. v. München. Merkle, Kfm. v. Freiburg. Nieder, Archt. v. Basel. Juleger, Kfm. v. Worms.

Hotel Lion. Elsch, Fabr. v. Heidelberg. Lehmann, Kfm. v. Diersburg. Gans u. Weil, Kf. v. Frankfurt. Holzmann, Kfm. v. Hamburg. Kuhn, Kfm. v. Stuttgart. S. u. A. Stein, Kf. v. Kralau. Adler, Stud. v. Bern.

Hotel Lux. Bayer, Kfm. v. Berlin. Jahn, Kfm. v. Schmolle. Salina, Kaufm. v. Mailand. Krichner, Kfm. v. Ebersfeld. Cahnstein, Kfm. v. Lüdensfeld. Göttinger, Kfm. v. Mannheim. Schmidt, Kfm. v. Bielefeld. Veder, Kfm. m. Frau v. München. Jäcke, Holzhdtr. v. Freiburg. Schaubach, Forstassessor v. Oberbronn. Dr. Duschinsky, Rabbiner v. Setz. Teschner, Rechtspr. v. Schopfheim.

Hotel Monopol. Jakob u. Schmidt, Kaufm. v. Hamburg. Koning, Kfm. v. Leewarden. Dienst, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Veder, Kfm. v. Mannheim. Fel. Amory, Archt. v. Budapest. Vanser, Bautechn. v. Mühlhausen. Waber, Kfm. v. Stuttgart. Münzer, Kfm. v. Berlin. Bandhopp, Kfm. v. Chemnitz. Steib, Kfm. v. Götting.

Hotel National. Habersch, Kfm. v. Gailingen. Glessohn, Priv. m. Fam. v. Sandhofen. Haschek, Kfm. v. Dresden. Brück u. Bruchfeld, Kaufm. v. Frankfurt. Reng, Kfm. v. Augsburg. Damm, Kfm. v. München. Peters, Ing. v. Götting. Gremer, Kfm. v. St. Ingelheim. Hofmann, Kfm. v. Götting. Müller, Kfm. v. Konstanz. Gals, Kaufm. v. Stuttgart. Anhalt, Kaufm. v. Berlin. Levy, Kfm. v. Landau. Klamm u. Kutter, Kf. v. Stuttgart. Schlund, Kaufm. v. Heilbronn. Brandau, Kfm. m. Fam. v. Stuttgart. Sondheimer, Kfm. v. Frankfurt. Herrin, Kfm. v. Berlin. Schmidt, Löwe, Bloch u. Hahn, Kaufm. v. Frankfurt. Ebert, Kaufm. v. Mannheim.

Hotel Nowack. Dr. Witte, Chemiker v. Pforzheim. Nlemand, Priv. v. Baden.

Hotel Viktoria. Fr. v. Bertram m. Frau v. Wiesbaden. Graf Douglas v. Gondelsheim. Schwenk,

Komm.-Rat v. Ulm. Meier, Fabr. m. Frau v. Eberbach. Meyer u. Dr. Kauffmann, Rechtsprakt. v. Mannheim. Dr. Salomon, Arzt v. Straßburg. M. Bernheim u. J. Bernheim m. Frau, Priv. v. Tübingen. Fr. Walter u. Frau Bernheim m. Tochter, Priv. v. Ebersfeld. Rosenber, Priv. m. Frau u. Tochter v. Hagen. Walter u. Amberg, Kf. v. Ebersfeld. Fr. Netter, Priv. v. Gernsbach. Vogel, Kfm. v. Düren. Hempel, Kfm. v. Bremen. Butterwed, Kfm. v. Hagen. Roos, Kfm. v. Neustadt. Nieth, Kfm. v. Soran. Brad, Kfm. v. Amsterdam. Lump u. Meyer, Kf. v. Leipzig. Würzburger, Kaufm. v. Frankfurt. Lips, Kaufm. v. Düren. Vogel, Kfm. v. Hagen. Steiner, Kfm. v. Düsseldorf. Schübler, Kfm. v. Ebersfeld. Erdmann, Kfm. v. Blauen.

König von Preußen. Saill, Kfm. v. Stuttgart. Ehrlich, Kfm. v. Gpytingen. Germ, Portier v. Freiburg. Brod, Händler v. Illingen. Frau Dresch, Händlerin v. Weisenheim. Fr. Groggia, Priv. v. Wiesbaden. Ortner, Portier v. Augsburg.

König von Württemberg. Hermann, Kfm. v. Ebersfeld. Hertel, Kfm. v. Freiburg. Kurz, Bierbrauer v. Bülertann. Kommer, Desinfektionär v. Jernburg. Fr. Weisshaupt, Dienstmädchen v. Krauchenwies. Fr. Moser, Dienstmädchen v. Altschauen. Anetris, Zimmermstr. v. Freiburg. Schimmel, Magazinier v. Stuttgart. Ggut, Eisenbahngeselle v. Wöpsen. Hebesen, Zimmermstr. v. Beringendorf. Briegel, Kellner v. Gmptingen. Zummet, Kfm. m. Frau v. Mühlhausen. Nagel, Bäcker v. Neuhausen. Wober, Commis v. Weisen.

Raffauer Hof. Hochenheimer, Kfm. v. Lodenheim. Banna, Kfm. v. Götting. Bloch, Kfm. v. Freiburg.

Park-Hotel. Frau Dr. Mertens, Priv. v. Charlottenburg. Reamler, Fürstl. Hof-Regulator v. Hannover. Jassenhans, Fabr. v. Schwelm. Dr. Ulmer, Rechtspr. v. Heidesheim. Dr. Wittl, Rechtspr. v. Freiburg. Fromm, Kaufm. v. Leipzig. Esser, Kaufm. v. Götting. Schlimm, Staatsanwalt v. Pforzheim. Steinbach, Kfm. v. Wellingen. Oppenheim, Optiker v. Kaiserslautern. Kramer, Hotelier v. Neutlingen. Fabian, Ing. v. Magdeburg. Gilles, Kfm. v. Sobernheim. Bodenheimer, Kfm. v. Heidelberg.

Prinz Max. Mellert, Kfm. v. Auerbach. Zapf, Gastwirt m. Frau v. Kissingen. Dörry, Spirituier v. Regensburg. Röll, Kfm. m. Frau v. Straßburg. S. u. G. Kunzmann, Fabr. v. Frankfurt. Reh, Fabr. v. Remscheid.

Reichspost. Senfer, Holzhdtr. v. Herrenalb. Lorje, Kfm. v. Hamburg. Nitting, Reif. v. Altona. Stoll, Reif. v. Frankfurt. Leuther, Metzger v. Sulzfeld. Braun, Hausdiener v. Jüdingen. Joas, Kfm. v. Memmingen. Klingebiel, Portier v. Hannover. Engel, Monteur v. Charlottenburg.

Rose. Kuhn, Reif. v. Friedelheim. Strüber, Mont. v. Leipzig. Guitloff, Emalleur v. Gerne. Klopfer, Bahnwart v. Gottmadingen.

Notes Haus. Pfeilner, Stud., u. Röll, cand. jur. v. Mannheim. Meier, Kfm. v. Forbach.

Schloß-Hotel. Schönfeld, Kfm. v. Chemnitz. Riese, Beamter v. Schönwald.

Schwarzer Adler. Sachse, Monteur v. Berlin. Bilde, Kfm. v. Hausen. Schmitt, Steinmetzmstr. v. Kaiserslautern.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Großh. Kunsthalle. Lindenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch, vormittags von 11-1 Uhr und nachmittags von 2-4 Uhr. Im **Großh. Kupferstichkabinett:** (geöffnet Donnerstags von 10-1 Uhr) Ausstellung von Nachbildungen Niederländischer u. Englischer Kupferstiche, Radierungen und Holzschnitte des 16., 17. und 18. Jahrhunderts, herausgegeben von der Reichsdruckerei in Berlin.

Großh. Kunstgewerbe-Museum. Westendstr. 81. Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10-1 Uhr und 2-4 Uhr. **Sonderausstellungen:** Aus dem Besitze J. K. H. der Großherzogin vorübergehend ausgestellt: eine alte gotische Sitztruhe und ein Schränkchen mit Marquetieren (Geschenk J. J. M. des Kaisers und der Kaiserin); ferner Skizzen u. Studien zu einem Freskobilde im Offizierskasino zu Konstanz von Prof. A. Groh; — 1 Koll. topische Gewebe (3.-6. Jhd.); ferner aus der Stiftung der Frau Krauth, v. Baden: eine Anzahl Textilie, Silber-, Email- u. Lederarbeiten; — eine Anzahl Goldschmiedearbeiten von Hofgoldschmied H. Trübner in Heidelberg; — modernes Speisezimmer von der internationalen Ausstellung in Turin, entworfen von R. Orban, auszuführen von G. Bausbad Söhne hier.

Großh. Naturalienkabinett. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag u. Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Großh. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich

geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1 und nachmittags von 2-4 Uhr.

Großh. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Anstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntag von 11 bis 1/2 und 2-4 Uhr. In den Wintermonaten ist die Ausstellung jeden Freitag von 8-9 1/2 Uhr bei verschiedenartiger Beleuchtung geöffnet.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10-1/2 Uhr. Nachmittags: Dienstag bis Samstag von 1/2-5 Uhr; außerdem in den Monaten April, Mai und Juni. Abends: Dienstag und Freitag von 1/2 bis 1/2 10 Uhr. Während des Monats Juli ist des Büchersturzes wegen die Bibliothek geschlossen.

Großh. botanischer Garten (Lindenheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 6-9/12 und 1-6 Uhr. Die **Pflanzenhäuser** sind dem Publikum von jetzt an wieder geöffnet Montag, Mittwoch und Freitag von 10-1/2 und 2-4 Uhr. Die kleinen Gewächshäuser sind nur geöffnet Mittwoch 8 Mittag von 2-4 Uhr.

Stadtgarten. Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg.

Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen, errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.

Denkmal Prinz Wilhelm von Baden, ausgeführt von Professor Hermann Holz, im Schloßgarten an der Lindenheimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

Christuskirche, welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11-1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.

Badischer Kunstverein, Waldstraße 3. Geöffnet: täglich von 11-1 Uhr, außerdem Sonntag, Mittwoch und Samstag von 2-4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfennig. Ferner geöffnet jeden ersten und dritten Sonntag im Monat nachmittags von 2-5 Uhr zu ermäßigtem Eintrittspreis von 10 Pfennig.

- Neu zugegangen:
- 614. Nath. Schmitt, Karlsruhe, „Damenporträt“.
 - 615. Derselbe, „Kinderporträt“.
 - 616. A. Schnars, Karlsruhe, „Aus einem Schwarzwaldort“.
 - 617. E. Schild, Karlsruhe, „Interieur“.
 - 618. Otto Fikentscher, Gröbgingen, „Abgeschlagen“.
 - 619. Derselbe, „In der Furt“.
 - 620. Derselbe, „Im Buchenschatten“.
 - 621. Derselbe, „In blühenden Gräsern“.
 - 622. Prof. E. Ritter, Karlsruhe, „Bildnis S. Kgl. Hohet des Großherzogs“.
 - 623-625. Derselbe, „3 Damenporträts“.
 - 626. Derselbe, „Kinderporträt“.
 - 627. Anton Schöner, Berlin, „2 Studienköpfe“.
 - 628. Georg Nagel, Karlsruhe, „Studienkopf“.
 - 629. Derselbe, „Fliegenfänger“.
 - 630. H. Majendie, Karlsruhe, „Winter im Gebirg“.
 - 631. Derselbe, „Halbe im Schnee“.
 - 632. Derselbe, „Neuschnee in den Bergen“.
 - 633. Derselbe, „Wintermorgen“.
 - 634. Derselbe, „Das alte Haus“.
 - 635. M. v. Bogien, Götting, „Sonnenblumen“.
 - 636. Derselbe, „Kapuziner“.
 - 637. Georg Tyrann, Karlsruhe, „Badende Kinder“.
 - 638. Derselbe, „Jubel“.
 - 639. Derselbe, „Motiv von der Insel Reichenau“.
 - 640. Aus Privatbesitz: Decke aus dem 16. Jahrhundert, Nadelmalerei.

Museum alter und moderner Stickerien der Kunststicker-Schule des Badischen Frauenvereins, Lindenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10-12 Uhr. Eintritt frei.

Panorama, Festhalleplatz: Neu ausgestellt „Die Kreuzigung Christi mit Jerusalem“. Täglich geöffnet von morgens 1/2 9 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Eintrittspreis 50 Pfg. Militär und Kinder 25 Pfg.

Militär-Musik findet bei günstiger Witterung auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, jeden Sonntag und Mittwoch von etwa 12 1/2 Uhr nachmittags an statt.

Wohngottesdienst.
Mittwoch den 1. April:
8 Uhr abends Stefanienstraße 22: Herr Hofprediger Fischer.